

Risikomanagement entlang globaler Wertschöpfungsketten

Nicht nur auf den Absatz-, sondern auch auf den Beschaffungsmärkten schreitet die Globalisierung in der Automobilindustrie weiter voran. Bei der Erschließung der neuen Märkte ist dabei nicht nur der Blick auf die aktuellen Entwicklungen und Trends in die neuen Märkte hinein, sondern auch aus den neuen Märkten heraus von großer Relevanz. Die Komplexität der Strukturen und damit einhergehend die potentiellen Risiken entlang der Wertschöpfungsketten nehmen entsprechend weiter zu. Den sich ergebenden Chancen in den aufstrebenden Märkten stehen dabei nicht immer vollumfänglich abschätzbare Risiken entgegen. Alle Akteure entlang der Supply Chain stellt dies vor immer neue Herausforderungen. Neben der Optimierung von Transportkosten, Lieferzeiten und Beständen erlangt die Flexibilisierung und Risikosteuerung zunehmend an Bedeutung. Aber auch die Sicherstellung der Rohstoffbeschaffung sowie Transportkapazitäten bei unterschiedlichen infrastrukturellen Gegebenheiten in den verschiedenen Märkten und die Abwicklung von Überseetransporten spielen in wachsenden globalen Produktionsnetzwerken eine gewichtige Rolle.

Die aktuelle Flutkatastrophe in Thailand, die Erbebenkatastrophe in Japan vor einem Jahr, die Auswirkungen der Aschewolke vor zwei Jahren: Naturkatastrophen unvorhersehbaren Ausmaßes haben Unternehmen über Branchen- und Ländergrenzen hinweg vor extreme Herausforderungen zur Sicherstellung der Produktionsversorgung gestellt. Potenzielle Engpässe möglichst frühzeitig erkennen und möglichst zu verhindern, erfordert ein proaktives Management. Eine retrospektive Aufarbeitung der Auswirkungen der Ereignisse in Japan und Europa auf die globale Automobilproduktion bietet die Chance, die Stabilität in den globalen Wertschöpfungsnetzwerken zukünftig weiter zu erhöhen.

Die gemeinschaftliche unternehmensübergreifende Bewältigung der vergangenen Ereignisse hat den Wert einer guten Zusammenarbeit deutlich gemacht. Profitieren Sie von den Erfahrungen, die während der aktiven Krisenbewältigung bei den Akteuren entlang der Supply Chain gemacht wurden. Nutzen Sie das persönliche Expertengespräch beim 10. Branchenforum Automobil-Logistik und informieren Sie sich über die Trends und Entwicklungen der zunehmend international vernetzten Automobilindustrie.



Karl A. May

Bereichsleiter Logistik, Gestaltung und Betrieb Versorgungsnetzwerk, BMW AG, München



Dr. Ernst-Hermann Krog

Mitglied des Beirats, Bundesvereinigung Logistik (BVL), Ingolstadt

Anzeige

DB SCHENKER

Delivering solutions.

Foto: © deepblue/youristockphoto.com

Schalten Sie **einen Gang höher** mit der **integrierten und umweltschonenden Automobillogistik** von DB Schenker.

Mehr Potenziale. Weniger Umweltbelastung.

Wenn es um integrierte Automobillogistik geht, führt an DB Schenker kein Weg vorbei. Durch intelligent vernetzte Transportlösungen im Schienengüter-, Lkw-, Luft- und Seeverkehr sowie effiziente Konzepte in der Kontraktlogistik bietet DB Schenker nicht nur seinen Kunden einen Mehrwert, sondern auch der Natur. Neben Kosten-, Flexibilitäts-, Qualitäts- und Zeitvorteilen werden durch die Vernetzung nachhaltige Lösungen entwickelt, die beispielsweise den Ausstoß von CO₂-Emissionen minimieren. Wegweisend in der Transport- und Logistikbranche ist hier das Angebot Eco Plus, das Unternehmen erstmals ermöglicht, Gütertransporte komplett CO₂-frei durchzuführen.

Erfahren Sie mehr: www.dbschenker.com/de

BVL
Bundesvereinigung
Logistik



**10. BRANCHENFORUM
AUTOMOBIL-LOGISTIK**
26. Januar 2012

Risikomanagement entlang
globaler Wertschöpfungsketten

BMW Welt, München

Ihre Anmeldung

zum 10. Branchenforum Automobil-Logistik können Sie

- online unter www.bvl.de/bfal oder
- telefonisch unter 0421 / 173 84 34 vornehmen.

Teilnahmegebühren

€ 375,- für Mitglieder der BVL Deutschland und Österreich

€ 450,- für Nichtmitglieder

Sonderkonditionen für Wissenschaftler und Studierende auf Anfrage

Veranstaltungsort

BMW Welt, Am Olympiapark 1, 80809 München

Am Veranstaltungsort stehen Parkplätze für Sie zur Verfügung. Weitere Informationen zu Parkplatzmöglichkeiten sowie Hotелеmpfehlungen finden Sie unter www.bvl.de/bfal.



Präsentationsmöglichkeiten

Ihr Unternehmen bietet Produkte und Services für die Versorgung weltweiter Produktionsstandorte sowie den Aufbau und die Optimierung integrierter Netzwerke? Können Sie mit Ihren Dienstleistungen zum Erfolg der Automotive-Supply-Chains Ihrer Kunden beitragen?

Das Branchenforum Automobil-Logistik bietet vielfältige Präsentationsmöglichkeiten. Über zwanzig Unternehmen nutzten im vergangenen Jahr die begleitende Ausstellung für den zielgruppengerechten Dialog. Das Forum ist somit auch die ideale branchenspezifische Kommunikationsplattform für Ihr Unternehmen. Bitte sprechen Sie uns für weitere Informationen an.

Christa Ehlers, Tel.: +49 / 421 / 173 84 12, ehlers@bvl.de, informiert Sie gerne über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

PROGRAMM, 26. Januar 2012

- 08:30** Check-in und Begrüßungskaffee
- 09:30** Begrüßung, Tagungsablauf, Tagungsziele
Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer
Vorsitzender der Geschäftsführung,
Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., Bremen
- 09:35** Supply Chain der Zukunft –
gemeinsame Chancen und Herausforderungen
Dr.-Ing. Herbert Diess
Mitglied des Vorstands, BMW AG, München
- 10:00** GLOBALE WERTSCHÖPFUNGSKETTEN –
AKTUELLE TRENDS UND POTENZIELLE RISIKEN
- Globalisierung – Trends und Grenzen**
Thomas Zernechel
Leiter Konzernlogistik,
Volkswagen AG, Wolfsburg
- Von der grünen Wiese bis zur Kammlinie in weniger als 12 Monaten – CKD-Versorgung nach China und Südafrika**
Dr. Michael A. Kluger
Vorstand Kontraktlogistik/SCM,
Schenker Deutschland AG, Kelsterbach
- Kontraktlogistik in volatilen Zeiten – Chancen und Risiken**
Berndt-Michael Winter
Vorsitzender des Verwaltungsrates und
Vorsitzender des Executive Committee,
Logwin AG, Grevenmacher, Luxemburg
- 11:00** Kaffeepause und Dialogzeit, Besuch der Ausstellung

- 11:30** GLOBALE VERSORGUNGSSTRUKTUREN SICHERN –
ENGPÄSSEN PROAKTIV BEGEGNEN
- Strategien und Methoden zum Management globaler Supply Chain Netzwerke**
Dr.-Ing. Klaus-B. Hauschulte
Director Global Logistics,
Benteler Automobiltechnik GmbH, Paderborn
- Vom strategischen zum operativen Risikomanagement in Produktions- und Logistiksystemen**
Dr.-Ing. Thomas Sommer-Dittrich
Manager Group Research & Advanced Engineering,
Daimler AG, Ulm
- Aktives Kosten- und Risikomanagement im europäischen Transportnetzwerk**
Dennis Henning
Director Logistics & Materials Europe,
LEAR Corporation GmbH, International Operations
Headquarters, Oberding/Schwaig
- Optimale Versorgung globaler Produktionsnetzwerke – der Total-Landed-Cost-Approach**
Marzell Bandur
Director Supply Chain Planning,
Adam Opel AG, Rüsselsheim
- 13:10** Mittagspause und Dialogzeit, Besuch der Ausstellung
- 14:30** AUSWIRKUNG DER RISIKEN –
KONSEQUENZEN UND CHANCEN FÜR DIE SUPPLY CHAIN
- Podiumsdiskussion**
Impulsvortrag: Auswirkungen von Naturkatastrophen auf die Supply Chain
Dr. Michael Hauf
Leiter Markenlogistik,
Audi AG, Ingolstadt
- Guenther Elsner**
Director Sales Automotive Europe,
Renesas Electronics (Europe) GmbH, München
- Karlheinz Dietz**
Director Logistics Automotive –
Customer and Supplier Logistics,
Continental Automotive GmbH, Regensburg

- Josef Stoll**
Hauptabteilungsleiter Materialsteuerung und
Versorgungssicherung,
BMW AG, München
- Bernd Südel**
Manager European SCM, Parts Supply & Logistics,
Ford Customer Service Division-Europe,
Ford-Werke GmbH, Köln
Leiter VDA Steuerkreis Logistik
- 15:30** Einführung in die Werksbesichtigung
Dr. Thomas Lehmann
Leiter BMW Werk München,
BMW AG, München
- 15:45** Kaffeepause und Dialogzeit, Besuch der Ausstellung
- 16:00** Werksbesichtigung (optional)
Erleben Sie als zusätzliches Angebot im Anschluss an die Vortragssequenzen praxisnahe Lösungen bei einer speziell auf die Fachbesucher des Forums ausgerichteten Werksführung. Wählen Sie zwischen sechs alternativen Schwerpunkten aus (s. rechts).
Die Anmeldung zu den Werksbesichtigungen erfolgt beim Check-In am Veranstaltungstag.
- 17:30** Feedbackrunde, Farewell-Coffee in der Ausstellung
Im Anschluss an die Werksbesichtigungen besteht die Möglichkeit noch offene Fragen zu beantworten und bei einem abschließenden Zusammenkommen die Erlebnisse des Tages zu reflektieren.



Werksbesichtigungen

Presswerk BMW Werk München.
Im Münchener Presswerk erleben Sie die neue Kompaktpressenstraße mit modernster Technologie in Aktion. Täglich verwandeln sich 600 Tonnen Stahl in über 130.000 Karosserieteile. Ausgangsmaterialien sind hochwertige, voll verzinkte Stahlbleche sowie innovative und hochbelastbare Mehrphasenstähle.



Karosseriebau Werk München.
In dem hoch automatisierten Produktionsbereich sehen Sie, wie mehr als 600 Roboter täglich rund 900 Karosserien der 3er Limousine und des 3er Touring fertigen.



Kommissionier- und Bereitstellzentrum.
Sie besichtigen das neue Kommissionier- und Bereitstellzentrum und erleben hautnah, wie die Münchener Montage versorgt wird, um die Wünsche des Kunden termingerecht und in Premiumqualität umzusetzen.



Motorenbau Werk München
Bis zu 1.200 Motoren verlassen täglich das BMW Werk München. Hier erfahren Sie, wie hochqualifizierte Mitarbeiter Vier-, V8- und V12-Zylindermotoren sowie M-Hochleistungstriebwerke auf flexiblen Montagelinien herstellen.



BMW Welt.
Erleben Sie spannende Einblicke hinter die Kulissen der BMW Welt. Erfahren Sie interessante Informationen über das Erlebnis- und Auslieferungszentrum sowie die Architektur des Gebäudes.

BMW Museum.
Im BMW Museum erleben Sie auf innovative und faszinierende Weise die Unternehmens-, Marken- und Produktgeschichte von BMW. Entdecken Sie 125 wertvolle Exponate aus über 90 Jahren BMW Geschichte.

Premiumpartner



Partner & Sponsoren

